© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Am 27. Juni fand eine Exkursion auf den Holzberg bei Stadtoldendorf statt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in Hemmes Hotel wurde ein Spaziergang zum Kloster Amelungsborn gemacht.

---

6. Fr. Joesting-Hildesheim:

Exkursion in den Osterwald bei Elze (Hann.) am 1. August 1909.

Mit einer Karte.

Der am 1. August 1909 unter Führung von F. Joesting-Hildesheim unternommene Ausflug in die jurassischen (östlichen) Teile des Osterwaldes war leider von der Ungunst der Witterung stark beeinflußt, die ein Eindringen in die nicht von Hochwald bestandenen Partieen sehr erschwerte und den geplanten Abschluß in der Kalksteinfloreninsel des Wittenburger Gehölzes und auf der Vincetoxicumflur der Finie nicht gestattete. Es hatten sich zu der Exkursion 18 Herren eingefunden.

Der Abmarsch erfolgte etwa $^1/_2$7 Uhr morgens vom Bahnhof Elze (Hann.) durch die Stadt. In derselben wurden 2 Naturdenkmäler besichtigt und photographiert, und zwar:

I. eine Fichte mit starker Hexenbesenbildung im Wipfel, ein Gegenstück zu der auf Seite 157 des „Forstbotanischen Merkbuches der Provinz Hannover" abgebildeten Kugelfichte zu Eschede im Kreise Celle;

II. ein durch merkwürdige Wurzelneubildung ausgezeichneter Holunder *(Sambucus nigra)* neben der Toreinfahrt der Stadtapotheke.

Die Exkursion erreichte den Rand des Osterwaldes am Mehler Dreisch.

Daselbst konnte die scharfabschneidende Südbegrenzung des nördlichen Gabelarmes des Verbreitungsbezirks von *Jlex Aquifolium* sehr deutlich wahrgenommen werden; das Holz selbst bot ein typisches Beispiel für einen „hercynischen Mischwald ohne rationelle Forstkultur" (nach Prof. Drude) mit zahlreichen Hainbuchen- und Eichenstümpfen, ausgezeichnet noch durch das überaus zahlreiche Vorkommen von *Equisetum Telmateja* und *Tuber aestivum*. Auch kommt in den Steinbrüchen dieses Bestandes der europäische Siebenschläfer *(Myoxus Glis)* vor. Am Waldrande, am sog. freien Kirchhof, wurde auf eine als Naturdenkmal sich empfehlende Hainbuche *(Carpinus Betulus)* aufmerksam gemacht.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Im Verlauf des Weges über die Luxolklippen, den Kaiserblick und den Weißen Stein begegnete man einer Anzahl typischer Kalksteinpflanzen.

Auch auf dem Berge „Hainholz" oberhalb des Klosters Wülfinghausen, der einen mit Kimmeridgetrümmern bedeckten, sehr steilen Kegel darstellt, fand sich eine außerordentlich interessante Kalksteinpflanzengemeinschaft, die sich besonders durch auffallende Standortsvarietäten von *Arabis hirsuta* und *Barbaraea vulgaris,* ferner durch *Polygala vulgaris, Lactuca muralis, Erigeron acer, Thrincia hirta, Eupatorium cannabinum* und *Asplenium Ruta muraria* auszeichnet.

Der Abstieg nach dem Waldkater, ferner der Wiederaufstieg zu den dolomitischen Felsen der Barenburg und der Rückweg durch die tiefausgespülten Täler der Drachenschlucht boten noch in großer Menge *Senecio nemorensis* und *Eupatorium cannabinum,* ferner *Carex pendula* in riesigen Exemplaren und *Phegopteris Robertiana* neben bemerkenswerten Pilzen, Moosen und Flechten. In den Tuffsteingebilden (Süßwasserkalk) der Drachenschlucht gab es subfossile Reste von Buchenzweigen.

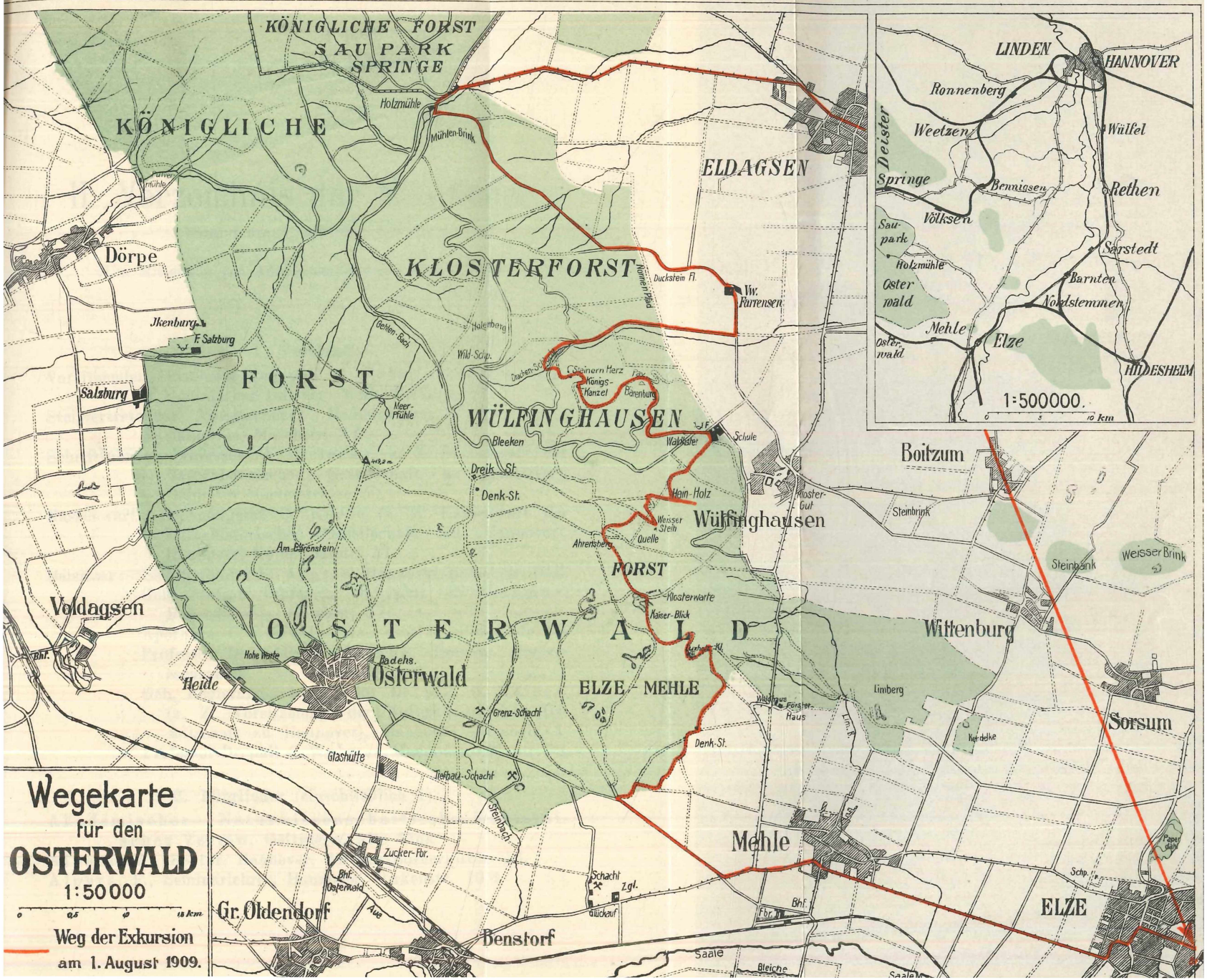
An der Austrittsstelle der Schlucht verließ auch die Exkursion den Wald, nahm am Vorwerke Farrensen an einem Feldbach noch *Zannichellia palustris* und den Bastard *Cirsium oleraceum* × *palustre* auf und fuhr auf den bestellten Leiterwagen zur Holzmühle und von dort, wegen des eingetretenen Unwetters, direkt zur Station Elze (Hann.) zurück.

Der zurückgelegte Weg ist auf beigelegter Wegekarte mit roter Farbe bezeichnet worden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Niedersächsischer Botanischer Verein.

Jahresbericht für 1908/09.



Wegekarte
für den
OSTERWALD
1:50000
0 0,5 0 1,5 km
Weg der Exkursion
am 1. August 1909.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover

Jahr/Year: 1907-1909

Band/Volume: 58-59c

Autor(en)/Author(s): Joesting Fr.

Artikel/Article: 6. Exkursion in den Osterwald bei Elze (Hann.) am 1. August 1909 XIX-XX